

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 89.

Dresden, am 30. Januar

1868.

Neunundachtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 27. Januar 1868.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 978—983 b. — Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation zu I A des Budgets der Staatseinkünfte, betreffend die Nutzungen des Staatsvermögens und der Staatsanstalten auf die Jahre 1868 und 1869 (Pos. 1—22). — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 11 Uhr in Gegenwart der Herren königl. Commissare Geh. Finanzrath Freiesleben und Geh. Finanzrath Koch, sowie in Anwesenheit von 62 Kammermitgliedern und es wird zunächst das über die letzte Sitzung vom Secretär Dr. Both niedergeschriebene Protokoll vorgelesen, ohne Widerspruch genehmigt und von den Abgg. Beckmann und Dr. Platzmann vorschriftsmäßig mitvollzogen.

(Während der Vorlesung des Protokolls treten ein die Herren Staatsminister Freiherr von Friesen, Landforstmeister Geh. Finanzrath von Kirchbach und Geh. Finanzrath Götz.)

Präsident Haberkorn: Die Registrande wird der Kammer vorgetragen werden.

(Nr. 978.) Königl. Decret vom 18. Januar d. J., die beantragte Fixation der Amtsfrohne und Amtsboten, incl. die Einführung eines gleichmäßigen Botenlohns betreffend.

Präsident Haberkorn: Es wird dieses Communicat der Kammer vorgetragen werden.

(Geschieht durch Secretär Dr. Both.)

Zum Druck und an die zweite Deputation.

II. K. (4. Abonnement.)

(Nr. 979.) Protokoll-Extract der Ersten Kammer, die Berathung über die Beschwerde des Gutsbesizers Zapff, Kostenrestitution betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 980.) Desgleichen über die Petition Meister's, Schädenansprüche zc. betreffend.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls an die vierte Deputation.

(Nr. 981.) Desgleichen über die Petition Döhnert's und Genossen, Hüttenrauchschäden betreffend.

Präsident Haberkorn: An die dritte Deputation.

(Nr. 982.) Beitrittserklärung der Kaufleute Nügler und Genossen in Roßwein zu der Petition Fritzsche's und Genossen in Chemnitz, die Ablehnung des §. 38 Absatz 3 des Gewerbegesetzes betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 983 a.) Herr Abg. Bauer überreicht eine Petition der Bewohner Markneukirchens und Umgegend, den Bau einer Eisenbahn von Chemnitz nach Adorf betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 983 b.) Herr Abg. Golle bittet um Urlaub vom 29. Januar bis 7. Februar d. J.

Präsident Haberkorn: Wird dieser Urlaub ertheilt? — Ertheilt.

Weitere Nummern sind zu Registrande nicht eingegangen. — Für die heutige Sitzung haben sich bei der Kammer wegen dringender Geschäfte entschuldigt die Abgg. Kretschmar, Stöhr, Stier, Melzer, von Könnert; wegen dringender Deputationsarbeiten die Abgg. Seiler, Müller (Chemnitz).

Wir gehen nunmehr zur Tagesordnung über, zu dem Berichte der zweiten Deputation zu I A, des Budgets der Staatseinkünfte, betreffend die Nutzungen des Staatsvermögens und der Staatsanstalten auf die Jahre 1868 und 1869. — Der Abg. Hecker wird der Kammer Vortrag erstatten.